

Schulbote

Freie Evangelische Schule Weissenfels

dynamisch · kompetent · werteorientiert

Ausgabe Nr. 89
Juli 2021

Sehr geehrte Eltern, liebe Freunde der FESW,

jeder, der mit dem Smartphone aktiv ist, kennt die Funktion diverser Messengerdienste, die Emojis. Mit hübschen Smileys und Grafiken können wir unseren Freunden und Mitmenschen im Chat auch unsere Befindlichkeiten reflektieren sowie darüber informieren, wie wir gewisse Problematiken beurteilen.

Als ich das letzte Mal das grüne Häkchen ✓ für „erledigt“ verwendet habe, kam ich ins Nachdenken. Erledigt drückt doch aus, dass ein Auftrag ausgeführt wurde. Ich musste an den Sohn Gottes denken, der einen epochal wichtigen Auftrag auf dieser Welt zu erledigen hatte. Daher möchte ich dieses Bild benutzen, um anhand dessen kurz die Heilsgeschichte Gottes zu erläutern. Der sich absenkende Teil der Grafik ✓ ist für mich der Hinweis, Gott sandte seinen Sohn zu uns Menschen herab (Weihnachten). ER, der Herr Jesus, wirkte dann ca. 30 Jahre auf dieser Erde, ER heilte, speiste Menschenmengen, tat viele Wunder, weckte sogar Tote auf und machte Menschen frei von bösen Mächten. Vor allem erklärte er den Jüngern und seinem Volk Israel das künftige Reich Gottes. Nicht, wie wir denken, in den Himmel kommen zu können, sondern wie sich der Gott der Bibel das vorgestellt hat! Nämlich einzig über Jesus: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“ (Joh. 14,5). Einzig Jesus machte uns Menschen Gott als barmherzigen Vater erfahrbar, ER ist die Liebe, die ewige Gnade und das vergebende Erbarmen. In Jesus wurde diese Gnade und Langmut greif- und sichtbar. Dieser Jesus musste und wollte für unsere Sünden an diesem Kreuz auf Golgatha stellvertretend für mich/für dich sterben. (Das Häkchen ganz unten ✓ – Karfreitag) ER wurde begraben und wurde um unserer Rechtfertigung willen auferweckt (Ostern). ER lebt, dies wurde von vielen Zeugen bekundet. Auch außerbiblische Historiker haben bestätigt, dass dieser Jesus eine reale Person war, daher gibt es die Zeiteinteilung in „vor Christus“ und „nach Christus“ (v.Ch/n.Ch.).

Der wieder ansteigende Strich ✓ beim Häkchenmalen weist strikt nach oben. Jesus kehrte 40 Tage nach seiner Auferstehung wieder zu seinem Vater in den Himmel zurück (Himmelfahrt). Der Auftrag des Erlösungswerks wurde vollständig erledigt. Jesus wurde aufgrund dessen mit Ehre und Herrlichkeit zur Rechten des Vaters gekrönt, weil ER bereit war, aus Liebe zu uns – auch zu dir, sein Leben zu geben.

P.S. Das nächste große Ereignis, auf das die Christen warten, ist das Wiederkommen ihres Herrn Jesus.

Vielleicht denken Sie bei der nächsten Verwendung des „erledigt“ ✓ Symbols auch nochmal über Ihr eigenes Leben nach. Das Evangelium von der Liebe Gottes gilt auch Ihnen, den Auftrag der Sündenvergebung hat Jesus auch für Sie erledigt! Die Frage, die sich dann stellt: Werden auch Sie in den Himmel kommen? Ich wünsche es Ihnen...

Zum Abschluss des Schuljahres möchten wir im Besonderen unseren Absolventen für den weiteren Lebensweg alles Gute sowie viel Erfolg und Gelingen in allen neuen Aufgaben wünschen. Die letzten beiden Jahre waren auch für euch Zeiten großer physischer und psychischer



Herausforderungen. Möget ihr trotzdem eure Grundschulzeit in guter Erinnerung behalten und Jesus in eurem Herzen festhalten! Ihr seid immer wieder gerne eingeladen, eurer FESW einen Besuch abzustatten. Bleibt behütet und seid auf allen euren Wegen ins Leben von diesem barmherzigen Gott reich gesegnet. Des Weiteren möchten wir uns bei Ihnen, unseren geschätzten Eltern, für das entgegengebrachte Vertrauen ganz herzlich bedanken. Sie haben uns in turbulenten Monaten immer zur Seite gestanden und Loyalität gezeigt. Vor allem Ihnen als Eltern gebührt Wertschätzung und Respekt für das außerordentliche Corona-Management. Sie haben Großartiges geleistet! Danke, dass Sie das Projekt FESW mit Ihren Gaben und Ideen weiterentwickelt haben. Somit wünschen das Team und der Schulträger Ihnen erholsame und gesegnete Sommerferien, alles Gute sowie Vertrauen in Gottes gute Wege!

*Ein herzliches Shalom wünscht Ihnen
aus Burgwerben*

*Thomas Schmidt
(Geschäftsführer)*

Weitergehende Informationen aus
Schule und Hort finden Sie unter:

www.fesw.de

App runter laden, QR-Code abfotografieren





Die zweiten Klassen veranstalteten am Freitag, den 18.06.2021, ein gemeinsames Piratenfest. Unsere Schüler/innen konnten sich ab der dritten und vierten Stunde originell wie chic in Piraten verkleiden und gemeinsame Abenteuerspiele spielen, ein selbstgemachtes Quiz lösen und auf Schatzsuche gehen. Aufgrund des tollen Wetters konnten draußen Wasserspiele durchgeführt werden. Anschließend stärkten wir uns mit Käsespießen, Popcorn, Obst und lecker-erfrischenden Getränken. Es war ein gelungenes Fest und eine tolle Entschädigung, da die Kids auf Vieles in diesem Schuljahr verzichten mussten.

Abschiedsgrüße und Worte des Dankes

DANKE, liebe Ulrike,

nach 13 Jahren engagiertem Dienst als Mitgründungs-Hortleiterin der FESW gehst du nun neue Wege. Mit diesen Zeilen möchten wir dein vielfältiges Engagement zum Wohle der Schüler und Schülerinnen der FESW würdigen. Maßgebend hast du den Übergang vom OKI („Offener Kindertreff“) zum Hort begleitet und in den Jahren der Entwicklung verlässlicher Strukturen deine fachliche Prägung verliehen. Viele Stunden hast du als Hortleiterin aktiv im Vorstand mitgearbeitet, diesen beraten und die Lasten mitgetragen. Mit deinem umfangreichen Wissen und deinen Fähigkeiten wurde der Hort „Kindertreff“ zu einer allseits anerkannten Kita in Weißenfels. Liebe Ulrike, dafür sagen wir DANKE! Die Anleitung deines kreativen Teams, der Hauswirtschaftler sowie der Freiwilligendienstleistenden hast du souverän gemeistert. Neben deinem verantwortungsvollen Dienst als Hortleiterin hast du dich zudem stets aktiv in die Prozesse der Weiterentwicklung des Schulträgers eingebracht, hast die Chancen und Risiken angesprochen. Auch als Religionslehrerin hast du den Schülern Wissenswertes rund um die Bibel vermittelt sowie die gute Botschaft von

der Liebe Gottes zu uns Menschen weitergegeben. Auch hast du viele Dienste getan, die man nicht auf den ersten Blick sehen kann. Die vielen Synergieeffekte zwischen Schule und Hort sind aufgrund eines guten Miteinanders sowie des Austausches auf „kurzem Wege“ entstanden, sodass beide Bereiche (Schule und Hort) optimal funktioniert haben. Wir sagen deshalb für alles Geleistete herzlich DANKESCHÖN und wünschen dir für deinen weiteren Lebensweg ein behütetes Ankommen sowie Gottes reichen Segen.

DANKE, liebe Yvonne,

15 ½ Jahre hast du gemeinsam mit Frau Rudolph die FESW geleitet, geprägt und weiterentwickelt. Mit deiner zuverlässigen und verbindlichen Art, als stellvertretende Schulleiterin, hast du Susanne stets den Rücken freigehalten und diese, wo immer möglich, unterstützt, beraten und ermutigt. In deiner Funktion als stellvertretende Schulleiterin hast du oft eine stille, jedoch großartige Hintergrundarbeit geleistet. Aufgrund der Umstrukturierung im zurückliegenden Schuljahr wurdest du als Mitglied in die kollektive Schulleitung berufen und hast Frau Dr. Ehlers-

Tomancová mit deinem enormen Fachwissen beraten und ihr geholfen, an der FESW anzukommen. Jede Menge Zeit, Kraft und Ideen hast du neben deiner Klassenleitung in die Planung eines reibungslosen und geregelten Schulbetriebs investiert. Besonders hervorzuheben ist dein Engagement gerade während der Corona-Herausforderungen in den letzten Monaten. Ein weiterer Verdienst von dir ist der Aufbau einer großartigen Chorarbeit an der FESW, die stets das missionarische Anliegen unserer Bildungsarbeit im Blick hatte.

Nun möchtest du einen Teil der Verantwortung abgeben und dich ganz deiner Funktion als Klassenlehrerin der 4a widmen. Auf diesem Wege möchten wir dir, liebe Yvonne, herzlich DANKE sagen - für dein enormes Engagement, deine Loyalität sowie alle Segensspuren, die du hinterlässt.

Wir freuen uns, dass du weiterhin als Lehrerin und Kollegin der FESW zur Verfügung stehen wirst. Unser Wunsch ist es, dass du die nun frei werdende Zeit zum Erholen und Auftanken nutzen möchtest sowie deine Hobbys mehr genießen kannst. Möge der Herr Jesus dich für all deinen Einsatz an und für die FESW reichlich segnen.



Elektro-Meißner GmbH
Naumburger Straße 4a
06667 Goseck/OT Markröhlitz
Telefon: 0 34 43 - 23 02 30
Fax: 0 34 43 - 33 35 53
info@meissner-markroehlizt.de
www.meissner-markroehlizt.de

**STEINMETZBETRIEB
Kloß & Kittler GmbH**

- Grabmale
Ausführung sämtlicher
- Fensterbänke
Treppenanlagen
Natursteinarbeiten
Restaurierung u.v.m.

**Ihr Handwerksmeisterbetrieb
2 x in Weißenfels:**

Grabmale/Büro
Am Sausenhölzchen 13
(gegenüber Friedhof)
Telefon (0 34 43) 30 52 17

Natursteinbetrieb
Max-Planck-Straße 11
Tel. (0 34 43) 33 45 80
www.klossundkittler.de

Menü-Service GmbH Weißenfels



**Essen auf Rädern
Senioren-
verpflegung
KiTa- und
Schülerspeisung**

Beuditzstraße 81, 06667 Weißenfels
Tel. 0 34 43/83 07-0, Fax 83 07- 99
www.menu-service-wsf.de

DANKE für die Wurzeln und DANKE für die Flügel



Bevor wir, die Kinder der 4. Klasse, die Schule verlassen, möchten wir uns für 4 schöne Jahre an der FESW be**DANKE**n. **DANKE**, liebe Mitarbeiter vom Hort. Ihr habt immer tolle Angebote für uns vorbereitet, uns bei den Hausaufgaben oder in den Ferien betreut und Antolin möglich gemacht. Liebe Frau Heinze, **DANKE** für all die Fachgespräche über die Natur. **DANKE**, liebes Team von der Hauswirtschaft, für die leckeren Speisen zur Vesper. Liebe Frau Eifert, **DANKE** für die stets herzliche Essenausgabe und fürs Putzen unseres Klassenraumes. Tante Beate, wir werden Sie vermissen. **DANKE**, liebe Lehrer und Lehrerinnen für den Fach-, Forder- und Förderunterricht der letzten 4 Jahre. Ein herzliches **DANKE** schön geht an Frau Hörtzsch, die uns in Mathe vorangebracht hat. Auch das Schwimmen haben wir bei ihr gelernt. Ganz besonders möchten wir uns bei Herrn Schulte für die Andachten, den spannenden Religionsunterricht sowie PC und Englisch be**DANKE**n. **DANKE** liebe Hausmeister, für unseren immer sauberen Spielplatz und die Spielgeräte sowie die Reparaturen, wenn mal was aus Versehen kaputt ging. **DANKE**, liebe Eltern, dass ihr gerade diese Schule für uns ausgesucht habt und die Klasse, in welcher Form auch immer, unterstützt habt. Ganz herzlich möchten wir uns auch bei der „alten“ und der „neuen“ Schulleitung sowie den Sekretärinnen be**DANKE**n.

Das größte **DANKE** schön soll unsere Klassenlehrerin bekommen. Ihr haben wir guten Unterricht, lustige Lesenächte, schöne Zeugnisausgaben, viele Aktionen im Adventskalender, Wandertage, eine mega coole Klassenfahrt (trotz Corona) und noch vieles mehr zu ver**DANKE**en. **DANKE**, dass Sie uns so angenommen haben, wie wir sind. **DANKE**, dass wir mit Ihrer Hilfe zu einer richtigen Klasse zusammenwachsen konnten.

Geschrieben von den Kindern der 4. Klasse

„Treu im Kleinen und immer zur Hilfe/Unterstützung bereit!“ – Diese

Attribute möchten wir über unserer langjährigen Mitarbeiterin **Dagmar Ritter** aussprechen. Als Honorarlehrerin hat sie über 9 Jahre den Sportunterricht an der FESW begleitet, Schul-Sportfeste organisiert und unsere Schüler für Wettkämpfe und die Grundschulsportfeste fit gemacht bzw. trainiert. Ein weiterer wertvoller Verdienst neben ihrer Vertretungsbereitschaft in jeder Notlage war ihre immerwährende Einsatzbereitschaft neben dem leidenschaftlichen Trainer im Weißenfelder Ruderverein. Jetzt möchtest du, liebe Dagmar, in den wohlverdienten Ruhestand. Dies sei dir von Herzen vergönnt. Wir sagen deshalb **DANKE** und „Sport frei“ – für all deine Zeit und Kraft, die du in die FESW investiert hast. Es war einfach schön, mit dir eine zuverlässige, leidenschaftliche und eloquente Sportlehrerin an Bord zu haben!

Schöne Fotos, tolle Kinderandachten – gerade in der Corona-Zeit auch

auf Youtube – Weihnachtsfilme, Theaterstücke, Gitarre spielen, Englisch- und Musikunterricht, aber auch coole Gestaltenstunden und PC-Unterricht und nicht zu vergessen die Theater-AG..., dies alles gehört definitiv mit dem Namen **Tim Schulte** zusammen. Auf diesem Weg möchten wir dir, lieber Tim, nochmals herzlich **DANKE** sagen für alles, was du in den zwei Jahren an Gaben eingebracht sowie die Schüler der FESW geprägt bzw. ihnen ermöglicht hast.

... statt Afrika:

Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Reisebeschränkungen konnte unsere FSJlerin **Tabea Dietrich** nicht wie geplant nach Afrika ausreisen. Für uns war dies ein echter Segen, denn statt in Afrika stellte Tabea jetzt ihre Kraft und Zeit der FESW zur Verfügung. Wir können nur **DANKE** sagen für den tollen Einsatz im Unterricht, auf dem Pausenhof und im Hort. Als ehemalige Schülerin der FESW konnte sie sich sehr schnell in alle Prozesse einarbeiten und war uns eine echte Hilfe. Für den weiteren Lebensweg und das geplante Lehramtsstudium wünschen wir ihr Gottes reichen Segen.



**Maler- und Tapezierarbeiten
Fußbodenverlegearbeiten
Fassadengestaltung | Vollwärmeschutz**

☎ 03443 | 302592



**Generalschließanlagen,
Schlüsseldienst, Werkzeuge,
Werkzeugschleiferei, Öfen**

Lindenstraße 6, 06242 Braunsbedra
Brauhausgasse 6, 06667 Weißenfels
Tel. 03 46 33/307-0 und 0 34 43/46 01-0
contact@beeck-koch.de



Steinstraße 9 • 06217 Merseburg
Tel. 03461/377000
Fax 03461/824887

www.jjdach.de

Unsere Pfingstferien im Hort

Da kann man nur staunen. Die Zeit mit Jesus, das Hören seiner Worte, das Staunen über sein Handeln ... wird lebendig.

„Feuer und Flamme – völlig begeistert von Gott“ wurden wir in den Pfingstferienandachten. In der Geschichte vom Pfingstwunder erlebten und lernten wir den Glauben an Jesus Christus als etwas Frohmachendes, Begeisterndes und Aufbauendes kennen – auch, dass der Glaube ein Geschenk Gottes ist. „Wie etwas ganz Kostbares und Wertvolles ist Jesus. Jeder kann den Heiligen Geist



bekommen, wenn er Gottes Geschenk annimmt. Dann zieht Gott in unser Herz ein.“ (Niklas H. 1a)

„Jesus hatte vor seiner Himmelfahrt versprochen, dass die Jünger nicht traurig sein müssen, weil der Heilige Geist für sie kommen wird, damit ein Teil von ihm immer bei den Menschen ist. Als ein Helfer und ein Tröster und ein Geschenk. Das war ein richtig schönes Versprechen.“ (Jonas H. 3a)

Gemeinsam fanden sich die Kinder in der Spannung von Ängstlichkeit und starkem Mut wieder. „Ich bin bei euch alle Tage, verspricht uns Jesus in der Bibel.“ (Maximilian D. 3a) Diese Worte wollen wir uns in unseren Herzen bewahren.

„Wenn Jesus in mein Leben kommt, dann ist das also so, wie, wenn ich mein zugemülltes Zimmer aufräumen muss, nur viel schöner. Oder wie der Frischeglanz nach Mamas Frühjahrsputz.“ (Luise U. 1a) Sie betet, dass alle Kinder in dieser Schule Jesus kennenlernen und dankt ihm dafür, dass sie hier zum ersten Mal die Geschichten aus der Bibel hört. So wirkt der Geist Gottes in den Herzen der Kinder und füllt sie mit der Liebe Gottes. In unseren Herzen dürfen wir uns darüber freuen, dankbar sein und still staunen. „Ein Feuer entfachen“ - Lagerfeuer Geschichten und Stockbrot, Lichtträger und Freundschenke sein - Kerzen gestalten, „Warm ums Herz“ - ein kleines Stabpuppentheater, „Gib Feuer und dann los“ - ein rasantes Geländespiel, waren unsere Mottotage mit gelungenen und abwechslungsreichen Aktionen.

Monique Balzer

Es war definitiv ein Volltreffer, das Sportfest der FESW!

Gott hat jedem Einzelnen Begabungen und Talente geschenkt – auch die im sportlichen Bereich. Diese wollten wir am 22. Juni erproben und trainieren! Vor der ersten Disziplin gab es ein von Musik begleitetes buntes Aufwärmen, um Verletzungen zu vermeiden. 400/800-Meter-Lauf, Ballweitwurf, Weitsprung und Sprint – die Kinder konnten sich in den unterschiedlichsten Disziplinen beweisen! Das Highlight war zweifelsohne das Rudergeschäft, an dem die Kinder direkt sahen, welche Strecke sie in 30 Sekunden zurückgelegt hatten. Unser Fest stand vor allem unter dem Motto: „Dabei sein ist alles!“ – jedes Kind zeigte seinen Einsatz und wurde von den anderen durch Beifall und Anfeuerungsrufe unterstützt.

Ein besonderes Dankeschön gilt dem Sportverein Rot-Weiß für die Bereitstellung und Vorbereitung des Sportplatzes und natürlich auch den zahlreichen Helfern, ohne die ein reibungsloser Ablauf nicht möglich gewesen wäre!

N. Beyer



Der Schulverein dankt allen in dieser Zeitung aufgeführten Firmen für die freundliche Unterstützung.



Mitglied im:



Freie Evangelische Schule Weißenfels & Hort

„Kindertreff“:

Weinstraße 38, 06667 Weißenfels/OT Burgwerben,
Tel.: 03443-441562, Web: www.fesw.de,
E-Mail: info@fesw.de, Hort-Tel. 03443-337988

Im Schulboten informiert der Evangelische Schulverein Halle e.V. über die Freie Evangelische Schule Weißenfels (FESW) und den Hort „Kindertreff“. Auf Anfrage werden Sie gern in den Verteiler aufgenommen.

Redaktion: Th. Schmidt, T. Rech, M. Küster

Postanschrift: Evangelischer Schulverein Halle e.V., Weinstr. 38, 06667 Weißenfels, OT Burgwerben

Fotos: Schul- und Hortteam

Satz und Druck: Söhnlein Druck & Grafik

Spenden für die FESW und den Kindertreff:
Sparkasse Burgenlandkreis IBAN: DE08 8005 3000
3000 0288 88, BIC: NOLADE21BLK

Ihre Spenden sind zu 100 % steuerlich abzugsfähig. Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihren Namen und die Adresse an. Wir senden Ihnen eine Spendenbescheinigung zu.

Impressum



Lennox ist am 21.06.21 großer Bruder geworden und hat eine kleine Schwester namens Frida bekommen. Wir freuen uns mit und wünschen der Familie alles Gute und Gottes reichen Segen.